

**Von:** Djordjevic Zorica <post@ma22.wien.gv.at>  
**An:** MA 22 Umweltrecht <rech@ma22.wien.gv.at>  
**Gesendet am:** 27.03.2024 08:04:42  
**Betreff:** WG: ESPOO UVP Olkiluoto 1+2 | Kommentare der WUA

---

**Von:** Zimmerl Raphael <raphael.zimmerl@wien.gv.at>  
**Gesendet:** Dienstag, 26. März 2024 17:44  
**An:** Joachimsthaler Manfred <manfred.joachimsthaler@wien.gv.at>; MA 22 Post <post@ma22.wien.gv.at>  
**Cc:** Tichelmann Iris <iris.tichelmann@wien.gv.at>  
**Betreff:** ESPOO UVP Olkiluoto 1+2 | Kommentare der WUA

Lieber Herr Joachimsthaler,

Die WUA hat als Atomschutzbeauftragte der Stadt Wien eine Stellungnahme zu dem UVP Verfahren zur LTO von Olkiluoto 1+2 verfasst. Falls benötigt, wurden die Kommentare auch in einem gesonderten Dokument auf English inkludiert.  
Zur Erinnerung, die Deadline für die Übermittlung der Unterlagen ans BMK ist der 5.4. Kontaktperson ist Fr. Perfler.

Besten Dank!  
Raphael Zimmerl

Dipl.-Ing. Raphael Zimmerl  
Wiener Umwelthanwaltschaft  
Atomschutz und erneuerbare Energie  
Muthgasse 62 (Zi F 1.26, 1. Stock)  
1190 Wien  
Tel: 0043 1 37 979 / 88 982  
Handy: 0043 676 8118 88 982  
E-mail: [raphael.zimmerl@wien.gv.at](mailto:raphael.zimmerl@wien.gv.at)  
[www.wien.at/wua](http://www.wien.at/wua)



WUA - 141141-2024  
Espoo, Finnland, KKW Olkiluoto 1+2

Wien, 26.03.2024

zu MDK 141087-2024

Amt der Wiener Landesregierung, MA 22  
Dresdnerstraße 45  
1200 Wien

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit übermitteln wir die Stellungnahme der Wiener Umweltanwaltschaft anlässlich des UVP Verfahrens zur Laufzeitverlängerung der finnischen Kernkraftwerke Olkiluoto 1 und 2:

- Auf Seite 9 des Berichtes ist ersichtlich, dass für die Variante mit Leistungserhöhung der Wirkungsgrad der Anlage sinkt. Kann begründet werden, warum dies passiert?
- Sprödbruchszenarien gehören zu den größten Risiken eines Reaktors und werden mit zunehmender Laufzeit des Reaktors realistischer. Wird im Zuge der UVP thematisiert mit welchen Analysen ein Sprödbruchszenario des RDB ausgeschlossen werden kann? Dies erscheint relevant, auch wenn davon auszugehen ist, dass die Bestrahlungsreaktion der Werkstoffe des Reaktordruckbehälters eines Siedewasserreaktors in der Regel aufgrund der geringeren Neutronenflux schwächer ausfällt, als bei Druckwasserwasserreaktoren. In Beznau (DWR) (CH) wurden zu diesem Zwecke umfassende Ultraschalluntersuchungen durchgeführt.
- Seite 14 ist zu entnehmen, dass ungeachtet des Szenarios geplant ist „Systems Structures and Components“ zu warten und gegebenenfalls zu tauschen. Auf Basis welcher Analysen wird eruiert, welche Komponenten getauscht werden müssen. Ist es realistisch, dass auch Komponenten in räumlicher Nähe zum Kern davon betroffen sind? Allgemeiner ist im Bericht definiert, dass die ursprüngliche Lebensdauer der Materialien auf der PS für 60 Jahre angenommen wurde. Welche davon können ausgetauscht werden? Mit welcher Methodik kann nachgewiesen werden, dass die Materialien die Sicherheitsstandards erfüllen, nachdem ihre Lebensdauer nicht einmal, sondern zweimal verlängert wurde.

- Die Vienna Declaration of Safety sieht vor, dass bestehende AKW ihre Sicherheitsstandards mit dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik vergleichen, und das Delta möglichst gering halten müssen. Wird im Zuge der UVP ermittelt, wie der Sicherheitsstandard der Anlagen im Vergleich zu einem neuen AKW ist? Da es sich um ein sehr altes Reaktorkonzept handelt, ist es überhaupt möglich gängige Sicherheitssysteme auf dem neuesten Niveau zu implementieren?
- Die aktuelle Situation in der Ukraine zeigt eindeutig, dass militärische Attacken auf AKW nicht mehr ausgeschlossen werden können. Wird in der UVP thematisiert, wie gut die Anlagen gegen Terror / Krieg gerüstet ist?

Für die Wiener Umweltschutzgesellschaft

DI Raphael Zimmerl  
0043 1 37 979 / 88 982

Iris Tichelmann, BSc MSc  
Wiener Umweltschutzgesellschaft

## Comments of WUA in English:

- On page 9 of the report, it is stated that the overall efficiency of the facility decreases at the scenario with enhanced power output. Can you provide an explanation why this occurs?
- Brittle fracture scenarios are among the greatest risks of a nuclear reactor. They grow more realistic as the reactor's lifetime progresses. Is it addressed in the EIA which analyses are conducted to rule out a brittle fracture scenario of the RPV? This appears relevant, although it is generally assumed that the irradiation reaction of the materials of the reactor pressure vessel of a boiling water reactor is weaker than for pressurized water reactors due to the lower neutron flux. In Beznau (PWR) (CH) for instance, comprehensive ultrasonic investigations were carried out for this purpose.
- Page 14 shows that, regardless of the scenario, it is planned to maintain "Systems Structures and Components" and replace them if necessary. Which analyses will be conducted to determine which components need to be replaced. Is it realistic that components in close proximity to the core will also be affected? More generally, the report states that the original lifetime of the materials on the PS was assumed to be 60 years. Which of these components can realistically be replaced? Which methodology is used to demonstrate that the materials fulfil the safety standards after their initial lifetime has been extended not once, but twice?
- The Vienna Declaration of Safety requires existing nuclear power plants to compare their safety standards with the current state of the art and to minimise the delta as far as possible. How is this addressed? As this is a very old reactor concept, is it actually possible to implement state-of-the-art safety systems of the latest generation?
- The current situation in Ukraine clearly shows that military attacks on nuclear power plants can no longer be ruled out. Does the EIA examine the risk to the environment that could be caused by terrorism/war scenarios?

# Joachimsthaler, Manfred, Mag.

2024-0.065.682-2-A - Erl. Espoo, FIN, KKW Olkiluoto 1+2, Betriebsdauerverlängerung und Erhöhung der thermischen Leistung Übermittlung der Unterlagen an die Länder\_25.01.2024\_\_(Kopi

Es konnte keine Vorschau erstellt werden

Konvertierung von '2024\_\_(kopi' nach 'pdf' ist nicht implementiert.